

Diese Skulptur repräsentiert unsere Gesellschaft, wir wollen zeigen, was diese Gesellschaft sein kann. Man kann sie von allen Seiten betrachten, jede Seite ist anders. So wie unsere Gesellschaft auf den ersten Blick nicht erkennbar ist, verändert sich der Blickwinkel ständig.

Die Menschheit ruht auf drei Säulen: Gesellschaft, Umwelt und Wirtschaft.

Es sind die Menschen, die diese drei Säulen ausmachen, und wir müssen ein Gleichgewicht zwischen den drei Säulen finden.

Aus der Hand wächst ein Baum, ein Baum, der aus der Erde kommt - wir Menschen wachsen wie der Baum, indem wir stark werden, der Baum wird uns mit den Jahren wohl übertreffen.

Die Wurzeln des Baumes sind seine Basis. Wenn eine Gesellschaft nicht auf einer stabilen Basis ruht, bricht sie zusammen. Ohne Wurzeln verlieren wir uns in der Gesellschaft, ohne Mitmenschlichkeit zwischen den Menschen können wir nicht weiterleben. Durch humanitäres Handeln werden Gefühle aufgebaut.

Hinter der Leiter ist eine Tür. Die Person, die in der Gesellschaft einen Schritt nach vorne macht, muss ohne Angst durch eine offene Tür treten. Wir müssen offener sein, wie sonst könnte uns irgendjemand verstehen?

Der Mensch will die Leiter erklimmen, um nicht ganz unten am Boden der Gesellschaft zu bleiben. Aber die Leiter ist hoch und der Weg ist schwierig, aber Schritt für Schritt kommen wir voran.

Viele Symbole auf der Skala nach oben müssen ausdrücken, was uns wichtig ist:

Wurzeln repräsentieren die Gemeinschaft. Die Wurzeln sind so vielfältig wie die Menschen: Es gibt dicke und dünne, große und kleine. Die Gesellschaft funktioniert nur, wenn es eine Gemeinschaft gibt, wie bei ATD.

Wurzeln brauchen Wasser, ohne Wasser überleben weder wir noch die Natur, noch Blumen, noch Bienen oder Schmetterlinge. Nichts geht ohne Wasser oder ohne Sonne. Wenn draußen die Sonne nicht scheint und wir dann in den Werkstätten von ATD herzlich willkommen sind, dann scheint hier drinnen die Sonne. Diese Sonne steht für Liebe und Wärme.

Ohne Liebe zum Nächsten geht nichts. ATD kämpft für Menschenrechte.

Sich wohl fühlen, Spaß haben, das bietet uns die Maison Culturelle - ein Haus, in dem sich Menschen unterschiedlicher Nationalitäten und Herkunft treffen und sich die Hände reichen.

Die Hand steht für Solidarität, eine Hand weiß zu geben: Kultur, Wissenschaft, eine Hand weiß, wie man ein Buch voller Ideen und Gedanken hält.